VO 207.005 Einführung in das Privatrecht und das Zivilverfahrensrecht (A.3)

Bydlinski / Clavora / Schwarzenegger / Terlitza

Stoffabgrenzung und Prüfungsinformation

1. Stoffabgrenzung

Der **Prüfungsstoff** für das zu Modul A zählende Prüfungsfach „Einführung in das Privatrecht und das Zivilverfahrensrecht" (A.3) wird seit dem WS 2022/23 durch folgende Lehrbehelfe definiert:

- **Lehrbuch** *Peter Bydlinski*, Bürgerliches Recht I. **Allgemeiner Teil**, 10. Auflage 2024 (neu!), Verlag Österreich;
    - **STOFF** der VO-Prüfung 207.005 sind folgende Kapitel des Lehrbuchs:
        - **Kapitel 1**: Grundlagen,
        - **Kapitel 2**: Rechtssubjekte und Rechtsobjekte,
        - **Kapitel 3**: Subjektive Rechte und ihre Grenzen,
        - **Kapitel 4**: Privatrechtlich relevantes Verhalten,
        - **Kapitel 5**: Vertrag und Rechtsgeschäft,
        - **Kapitel 6**: Der Vertragsschluss und
        - **Kapitel 7**: Gültigkeitsvoraussetzungen eines Rechtsgeschäfts.
    - **Nur in Grundzügen** prüfungsrelevant sind folgende Themengebiete:
        - Rz 1/36 ff: Gesetzesauslegung,
        - Rz 2/48 ff: Persönlichkeitsrechte,
        - Rz 6/34a, b, c ff: E-Commerce, Vergaberecht, UN-Kaufrecht,
        - Rz 6/35 ff: Vorvertragliches Schuldverhältnis und
        - Rz 6/40 ff: Vertragsauslegung.
    - **NICHT Stoff** der VO-Prüfung 207.005 sind folgende Kapitel des Lehrbuchs:
        - Kapitel 8: Willensmängel und ihre Folgen,
        - Kapitel 9: Die Stellvertretung und
        - Kapitel 10: Die Intensität rechtsgeschäftlicher Bindung.

- **Skriptum** *Selena Clavora*, **Zivilverfahrensrecht** (2024; wird den VorlesungsteilnehmerInnen in jeweils aktueller Fassung über moodle zur Verfügung gestellt!);
    - Bitte beachten Sie im Hinblick auf die Prüfungsvorbereitung insbesondere auch die Hinweise in der **Vorbemerkung** des Skriptums!
    - Das ebenfalls auf moodle zur Verfügung gestellte **Glossar** beinhaltet (bloß) eine Übersicht wichtiger Fachausdrücke zum Nachschlagen!

- **Folien** zur Vorlesung bzw zu den einzelnen Vorlesungsteilen (moodle!); sowie:

- **Gesetzestext** „**Startkodex Graz** – Einführung Modul A …“, in jeweils aktueller Auflage (derzeit: 6. Auflage, Stand 01.09.2024, neu!), Verlag LexisNexis.
    - ACHTUNG: Für die Kodexverwendung bei *allen* Einführungsprüfungen gelten folgende **Regeln**:
        - Das **An- oder Unterstreichen** oder farbliches Hervorheben ist **zulässig**.
        - Jede Form handschriftlicher Vermerke (**Verweise, Stichworte, Begriffe** …) ist **NICHT zulässig**.
        - Das Anbringen von **Post Its**, Klebemarkierungen oder Registereinteilungen ist **NICHT zulässig**.

2. Prüfungsinformation

Die Prüfung zur VO 207.005 „Einführung in das Privatrecht und das Zivilverfahrensrecht“ (A.3) wird entsprechend den Vorgaben der Fakultät im **Bring Your Own Device-Modus** (BYOD) abgehalten (elektronische Prüfung am eigenen Gerät vor Ort am Campus der Uni Graz; nähere Informationen auf den Seiten des Dekanats).

Für die Prüfung ist eine **gesonderte Anmeldung** über UNIGRAZonline erforderlich! Mit der Freischaltung der Anmeldung werden auch detaillierte Informationen zu den konkreten Modalitäten des jeweiligen Prüfungstermins veröffentlicht.

Inhaltlich besteht die Prüfung „Einführung in das Privatrecht und das Zivilverfahrensrecht“ aus **drei Teilen**:

- **Teil 1** beinhaltet durch Ankreuzen zu beantwortende **Single Choice-Fragen** (richtig oder falsch?) und **Multiple Choice- bzw Multiple Response-Fragen** (Auswahl der zutreffenden Antworten aus mehreren vorgegebenen Antwortoptionen) sowie allenfalls auch **Fill In-Fragen** (mit einzelnen Worten oder Zahlen zu füllender Lückentext).

- **Teil 2** besteht aus Essay-Fragen und Fall-Fragen. **Essay-Fragen** sind mit eigenen Worten zu beantwortende (Theorie-)Fragen zum Prüfungsstoff. **Fall-Fragen** knüpfen sich an einen kurzen Sachverhalt und fragen nach konkreten rechtlichen Aspekten dieses Falles; auch sie sind mit eigenen Worten zu beantworten.

- In **Teil 3** ist ein **Fall** eigenständig zu lösen. Dabei kommt es nicht nur auf die richtige Beantwortung der zum Fall gestellten Frage(n) an, sondern insbesondere auch auf eine sorgfältige, schlüssige und möglichst vollständige Begründung der gefundenen Lösung.

Die obenstehenden Informationen zu Prüfungsstoff (1.) und Prüfungsmodalitäten (2.) im Fach „Einführung in das Privatrecht und in das Zivilverfahrensrecht“ gelten in exakt dieser Form **auch für** Studierende des **Bachelorstudiums** Wirtschaftsrecht für technische Berufe!

3. Oktober 2024,

Peter Bydlinski, Selena Clavora, Peter Schwarzenegger, Ulfried Terlitza eh.